

**COBT entdeckt auch Schwelbrände  
Brandmeldesystem misst CO und Temperatur**

Im Rahmen einer Kooperation mit der Detectomat GmbH, Ahrensburg, bietet die Dräger Safety AG & Co. KGaA, Lübeck, den Brandfrüherkennungsmelder COBT (CO- und Temperaturmessung) an. COBT setzt sich zusammen aus CO-Sensoren von Dräger und dem neuen Brandmeldesystem 3000 von Detectomat. Die Kombination der Melder mit CO-Sensoren ermöglicht es, Brände, bei denen im frühen Schwelbrandstadium Kohlenstoffmonoxid entsteht, etwas früher zu erkennen. Gleichzeitig verhindern die verschiedenen Messmethoden mit einer intelligenten Auswertung Fehlalarme. COBT wird exklusiv von Dräger Safety vertrieben und in zwei Versionen angeboten :

1. Version zum Nachrüsten für existierende Anlagen
2. Busversion für die Detectomat Brandmeldezentralen

Die Detectomat Brandmeldezentralen gibt es in Ausbaustufen von 2 bis 16 Loops. Sie kommunizieren über einen internen Bitbus sowohl in Ring- als auch in Stichstrukturen mit den Detektoren (Reichweite bis maximal 3000 Meter/Ring), wobei Energieversorgung und Datenübertragung von und zu den Linienelementen über eine Zweidrahtleitung erfolgt. Die Datenübertragung ist alternativ auch über Funk möglich, dann besorgen Batterien die Energieversorgung der Melder. Bis zu 2016 Loop-Elemente können pro Zentrale angesteuert werden. Das Zentralnetzwerk des internen Busses kann bis zu maximal 64 Zentralen mit maximal 16 Loops (maximal 129.024 Loopteilnehmer) mit einer Gesamtlänge der Netzwerkleitung bis 13 Kilometer vernetzen. Das Detectomat-System bietet weiterhin optische Melder mit Verschmutzungserkennung, Temperaturmelder,

# Pressemitteilung

## Press Release

51/2002    Dezember 2002    Blatt/Page 2

---

Kombinationen aus optischen Meldern und T-Meldern und die neuen kombinierten Melder mit den CO-Sensoren von Dräger.  
VDS-Zulassungen sind vorhanden, der DrägerService hat die Errichtergenehmigung des VDS für die Detectomat Brandmeldeanlage erhalten.

Dräger Safety AG & Co. KGaA, Teilkonzern der Drägerwerk AG, Lübeck, ist einer der weltweit führenden Hersteller und Dienstleister von Atemschutz- und Gasmesstechnik. Im Jahr 2001 stieg der weltweite Umsatz um rund 11 Prozent auf 425 Millionen Euro.

**Ansprechpartner für die  
Redaktion:  
Dräger Safety AG & Co. KGaA  
PR und Fachpresse  
Revalstraße 1  
D – 23560 Lübeck  
Telefon +49 451 8 82-21 85  
Telefax +49 451 8 82-31 22  
burkard.dillia@draeger.com**